

Fachamt: Planung

Vorlage-Nr.: 2021-055

Datum: 10.03.2021

## **Beschlussvorlage Bauvorhaben**

Bauantrag: Neubau eines 39,97 m Schleuderbetonmastes mit 2 Plattformen sowie  
Outdoortechnik u. Fundamentplatte  
Baugrundstück: Flst.Nr. 8619 der Gemarkung Eberbach

### **Beratungsfolge:**

<b>Gremium</b>	<b>am</b>	
Bau- und Umweltausschuss	30.03.2021	öffentlich

### **Beschlussantrag:**

1. Zu dem Antrag wird das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 Baugesetzbuch (BauGB) erteilt.
2. Zu dem Antrag wird das gemeindliche Einvernehmen zu der Erteilung einer Erlaubnis nach den Vorschriften der Landschaftsschutzgebietsverordnung „Neckartal II- Eberbach“ befürwortet.

### **Sachverhalt / Begründung:**

#### **1. Planungsrechtliche Beurteilung**

Das Vorhaben liegt im Außenbereich und ist nach § 35 BauGB zu beurteilen.

#### **2. Vorhaben**

Beantragt ist die Errichtung eines 39,97 m hohen Schleuderbetonmastes mit zwei Plattformen sowie der erforderlichen Outdoortechnik und einer Fundamentplatte zur Optimierung der Mobilfunkversorgung in den umliegenden Gebieten.

#### **3. Städtebauliche Wertung**

Im Außenbereich ist ein Vorhaben nur zulässig, wenn öffentliche Belange nicht entgegenstehen, die ausreichende Erschließung gesichert ist und wenn es den in § 35 Abs. 1 BauGB genannten weiteren Bedingungen entspricht.

Die Errichtung des Funkmastes dient der öffentlichen Versorgung mit Telekommunikationsdienstleistungen gemäß § 35 Abs. 1 Nr. 3 BauGB.

Im am 29.08.2011 genehmigten Flächennutzungsplan (FNP) der vVG Eberbach-Schönbrunn ist die Grundstücksfläche, auf dem sich der Standort des Funkmastes

befindet, als Waldfläche ausgewiesen. Es handelt sich hierbei um eine private Waldfläche.

Darüber hinaus ist für die vorliegende Fläche ein Landschaftsschutzgebiet ausgewiesen.

Negative Auswirkungen auf das angrenzende Landschaftsbild sind nicht erkennbar.

#### **4. Nachbarbeteiligung**

Die gemäß § 55 LBO benachrichtigten Angrenzer haben bis zur Erstellung der Beschlussvorlage zu dem beantragten Vorhaben keine Einwände erhoben.

Peter Reichert  
Bürgermeister

#### **Anlagen:**

1-4